

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt mit der beiliegenden Karte.

Bitte tragen Sie ein, an welchen Workshops Sie teilnehmen möchten.

Wir bitten Sie, Ihre Übernachtung selbst zu organisieren. In unserer Geschäftsstelle können wir Ihnen Adressen von Übernachtungsmöglichkeiten mitteilen.

Für weitere Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Dr. Kerstin Kuhn (info@abrahamisches-forum.de) und

Paula Mack (ps@abrahamisches-forum.de)



Abrahamisches Forum
in Deutschland

Tagungsort:

Evangelische Akademie Frankfurt

Römerberg 9, 60311 Frankfurt am Main
www.evangelische-akademie.de

Wegbeschreibung:

Die **U-Bahnen** der Linie U4 (Richtung Seckbacher Landstraße) und U5 (Richtung Preungesheim) fahren in kurzen Abständen vom Hauptbahnhof direkt zur Haltestelle Dom/Römer. Die Evangelische Akademie Frankfurt befindet sich in einem modernen, lichtdurchfluteten und einladenden Gebäude neben der Nikolaikirche am Römer.

Parkhäuser: Das Parkhaus »Dom/Römer« bietet 480 Stellplätze.

Eine Kompensation der nicht vermeidbaren oder vermindbaren, im Kontext der Veranstaltung entstehenden CO₂-Emissionen findet über den kirchlichen Kompensationsfond »Klima-Kollekte« (www.klima-kollekte.de) durch das Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN statt.

Abrahamisches Forum in Deutschland e.V.

Goebelstraße 21a, 64293 Darmstadt

Tel.: 06151 - 33 99 71

Fax: 06151 - 39 19 740

info@abrahamisches-forum.de

www.abrahamisches-forum.de

Gefördert durch das BfN mit
Mitteln des Bundesministeriums
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit
(BMUB)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Einladung Dialogforum »Religionen und Naturschutz«



9. - 10. November 2017
Evangelische Akademie Frankfurt



Abrahamisches Forum
in Deutschland

Religionen engagieren sich für den Naturschutz. Bereits vor Jahrtausenden haben Religionen Schöpfungserzählungen weitergegeben sowie Regeln und Verhaltensweisen für den Umgang mit der Natur erlassen.

Im Januar 2017 startete das Projekt »Religionen für biologische Vielfalt«, an dem Vertreterinnen und Vertreter von neun Religionsgemeinschaften sowie Verantwortliche von Naturschutz, Wissenschaft und staatliche Stellen zusammenarbeiten. Bei einem Dialogforum im Februar 2015 wurden Grundlagen erarbeitet, die nun in diesem Projekt umgesetzt und weitergeführt werden. Dazu gehören

- Die Religiöse Naturschutzwoche, die erstmals im September 2017 in Darmstadt und Umgebung durchgeführt wurde
- Der Aufbau von Religionen-und-Naturschutz-Teams (RuN-Teams) vor allem für Schulen
- Die Entwicklung von Freiflächen um religiöse Gebäude zu Orten der biologischen Vielfalt
- Die Einrichtung eines bundesweiten Netzwerks

Das Dialogforum bietet die Gelegenheit, Praxiserfahrungen auszutauschen, theoretische Erkenntnisse zu besprechen und neue Ideen im Bereich Naturschutz zu entwickeln. Gemeinsam mit der Evangelischen Akademie Frankfurt, dem Bundesamt für Naturschutz (BfN) und dem Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) laden wir dazu herzlich ein.

Jürgen Micksch

Dr. Jürgen Micksch
Abrahamisches Forum in Deutschland

Die Teilnahme ist kostenlos. Teilnehmende bitten wir um eine Anmeldung mit der anliegenden Karte bis zum 2. November 2017

Donnerstag 9. November

- 14:00 Uhr **Einführung**
Dr. Jürgen Micksch (Abrahamisches Forum)
- 14:10 Uhr **Grußworte**
Dr. Kilian Delbrück, (Ministerialrat, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit) und Thomas Graner (Zentralbereichsleiter, Bundesamt für Naturschutz)
- 14:25 Uhr **Impuls »Was der Naturschutz von den Religionsgemeinschaften erwartet«**
Prof. Dr. Manfred Niekisch (Direktor des Frankfurter Zoos)
- 15:10 Uhr **Erste Erfahrungen mit dem Projekt »Religionen für biologische Vielfalt«**
Paula Mack und Dr. Jürgen Micksch (Abrahamisches Forum)
- 15:30 Uhr **Kaffee & Kuchen**
- 16:00 Uhr **Workshops**
- 1. Religiöse Naturschutztage und -wochen** mit Prof. Dr. Reinhold Mokrosch (Universität Osnabrück), Dr. Carrie Dohe (Universität Marburg)
Moderation: Andreas Mues
 - 2. Religiöse Feste für biologische Vielfalt** mit Petra Kunik (Abrahamisches Forum) zum Laubhüttenfest und Noah-Fest, Marc Witzelbacher (ACK) zur Ökumenischen Schöpfungszeit, Haladhara Thaler (Hindu-Gemeinde Berlin) zum Govardhana-Puja Fest
Moderation: Dr. Jürgen Micksch
 - 3. Agrar- und Landbesitz der Religionen – Vorbilder für den Naturschutz?** mit Michael Slaby (Mellifera e.V.)
Moderation: Dr. Hubert Meisinger
- 18:00 Uhr **Besuch der Westendsynagoge anlässlich des 9. Novembers**
- 20:00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

Freitag, 10. November

- 9:00 Uhr **Best-Practice-Projekte**
- Moscheebaum-Projekt (Mohamad Adam)
 - Umgestaltung der Freifläche um die Synagoge in Augsburg (Dr. Tanya Smolianitski)
 - Grüner Hahn (Holger Jan Hartmann)
 - NourEnergy (Esra Polat)
 - Konzept zur Umgestaltung der Freifläche um eine Moschee (Marius Hüther, NABU Darmstadt)
- 10:30 Uhr **Workshops**
- 4. Klimawandel und Naturschutz** mit Malte Hentschke (Klima-Allianz), Rike Schweizer (FEST e.V.)
Moderation: Andreas Mues
 - 5. Freiflächen um religiöse Gebäude und auf Friedhöfen als Orte der biologischen Vielfalt** mit Reinhard Benhöfer (Ev.-luth. Landeskirche Hannover), Dr. Tanya Smolianitski
Moderation: Dr. Hubert Meisinger
 - 6. Erwartungen an das Netzwerk »Religionen und Naturschutz«** mit Helga Inden-Heinrich (Deutscher Naturschutzring), Abdassamad El Yazidi (Generalsekretär des Zentralrats der Muslime in Deutschland)
Moderation: Dr. Jürgen Micksch
- 12:00 Uhr **Kurzberichte aus den Workshops**
- 12:30 Uhr **Abschluss mit gemeinsamem Mittagessen**
- 13:30 Uhr **Ende des Dialogforums**
- 14:00-15:30 Uhr
Internationaler Austausch zu Religionen und Naturschutz (in englischer Sprache)
Teilnehmende der Tagung sind dazu eingeladen.